

# Inklusion, Gerechtigkeit und Anerkennung

## Vortragsreihe im Sommersemester 2022

Organisation: Merle Hummrich, Julia Lipkina, Vera Moser & Andreas Walther

Forderungen nach Gerechtigkeit und Anerkennung stellen den Dreh- und Angelpunkt internationaler und nationaler Inklusionsdebatten dar – die Begriffe werden jedoch nicht systematisch expliziert, sehr unterschiedlich definiert, wobei im Anschluss an diese Begriffe parallele und durchaus widersprüchliche Geltungs- und Wirksamkeitsansprüche gestellt werden. Je nach gewähltem Zugang kommen andere soziale Mechanismen zutage, wobei unterschiedliche Analysen und Bewertungen der Realisierung von Inklusion vorgenommen werden können. Die Explikation dieser Begriffe kann einerseits dazu verhelfen, Prozesse des Gelingens und Scheiterns von Inklusion analytisch in den Blick zu nehmen, sowie andererseits die normativen Setzungen, die mit den jeweiligen Inklusions-, Anerkennungs- oder Gerechtigkeitskonzepten selbst hergestellt werden, zu problematisieren. Die Beiträge widmen sich dieser Problemstellung sowie dem Verhältnis von Inklusion, Gerechtigkeit und Anerkennung aus jeweils unterschiedlichen Perspektiven.

Mittwoch, 4.05.2022, 18-20 Uhr, SH 0.105

### **Grenzen der Teilhabe. Zur Problematik der Inklusion**

*Prof. Dr. Stephan Lessenich*  
(Goethe-Universität Frankfurt)

Donnerstag, 09.06.2022, 18-20 Uhr, SH. 0.107

### **Ungleichheit und soziale Teilhabe**

*Prof. Dr. Claudia Diehl*  
(Universität Konstanz)

Mittwoch, 06.07.2022, 18-20 Uhr, SH 0.105

### **Zum Verhältnis von Anerkennung, Gerechtigkeit und Inklusion**

*Dr. Nicole Balzer*  
(Westfälische-Wilhelms-Universität Münster)

Nähere Informationen und formlose Anmeldung:

[Lipkina@rz.uni-frankfurt.de](mailto:Lipkina@rz.uni-frankfurt.de)